



Bedienungsanleitung

BEHINDERTENGERECHTES FAHRZEUG MIT HECKAUSSCHNITT

Volkswagen Caddy 5



www.amf-bruns.de

2 Beschreibung

Mit der Auffahrrampe gelangen Personen, die in einem Rollstuhl sitzen, in ein Fahrzeug und verlassen dieses.

Hauptbestandteile der Auffahrrampe sind:

- die Bodenwanne,
- die Rampe,
- Elektrogurte und Retraktoren zur sicheren Befestigung des Rollstuhls.

Dieses Kapitel hat zum Ziel, den Aufbau und die Funktion der Auffahrrampe zu veranschaulichen. Dazu werden in den folgenden Abschnitten einzelne Baugruppen und Komponenten beschrieben.



Für Hinweise zu den grundlegenden Funktionen des Basisfahrzeuges schauen Sie in dessen Bedienungsanleitung.

2.1 Aufbau und Funktion



Rampe

Bodenwanne

Abbildung 1: Rampe in ausgeklappter Position

2.1.1 Bodenwanne

Die Bodenwanne (siehe Abbildung 1, Seite 13) bietet Platz für den Passagier im Rollstuhl. Durch die Bodenwanne ist der Fahrzeugaufboden im hinteren Bereich vertieft. Dadurch ist für den Passagier eine bequeme Kopffreiheit gewährleistet.

2.1.2 Rampe

Die Easy Rampe wird in zwei verschiedenen Positionen genutzt.

In der komplett ausgeklappten Position stellt die Rampe eine schiefe Ebene dar, über die Rollstühle leicht in das Fahrzeug geschoben oder gefahren werden können (siehe Abbildung 1, Seite 13).

Wenn die Rampe in der senkrechten Position ist, lassen sich die Hecktüren bzw. lässt sich die Heckklappe schließen. Die Rampe lässt Platz für einen Passagier oder einen leeren Rollstuhl. In dieser Position füllt der Rahmen der Auffahrrampe die Lücke in der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs aus (siehe Abbildung 2).



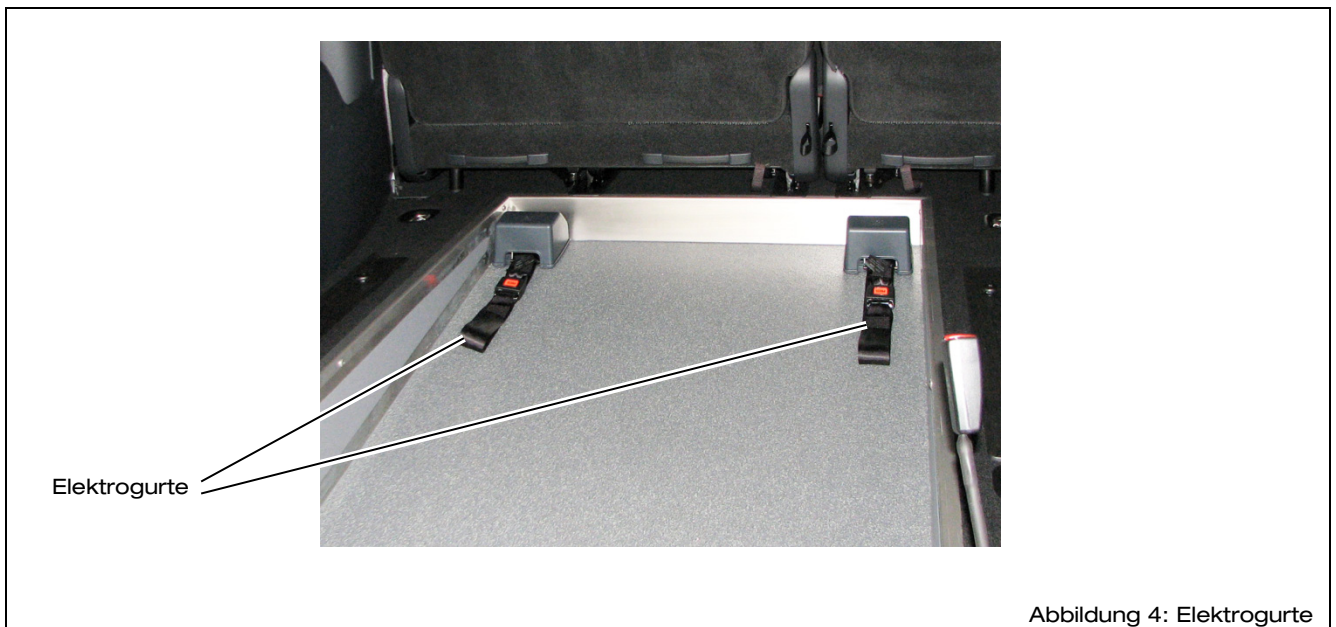
Bei der EasyFlex Rampe steht eine dritte Position zur Verfügung. Hier lässt sich die Rampe vollständig nach innen einklappen, bis sie sich in einer Ebene mit dem Fahrzeugboden befindet (siehe Abbildung 3, Seite 15).

Die Bodenwanne wird dadurch zum größten Teil verdeckt. Es entsteht ein geschlossener Kofferraumboden. Das Fahrzeug kann zum problemlosen Transport von Gütern und Gegenständen bis zu einem Gewicht von 100 kg genutzt werden.

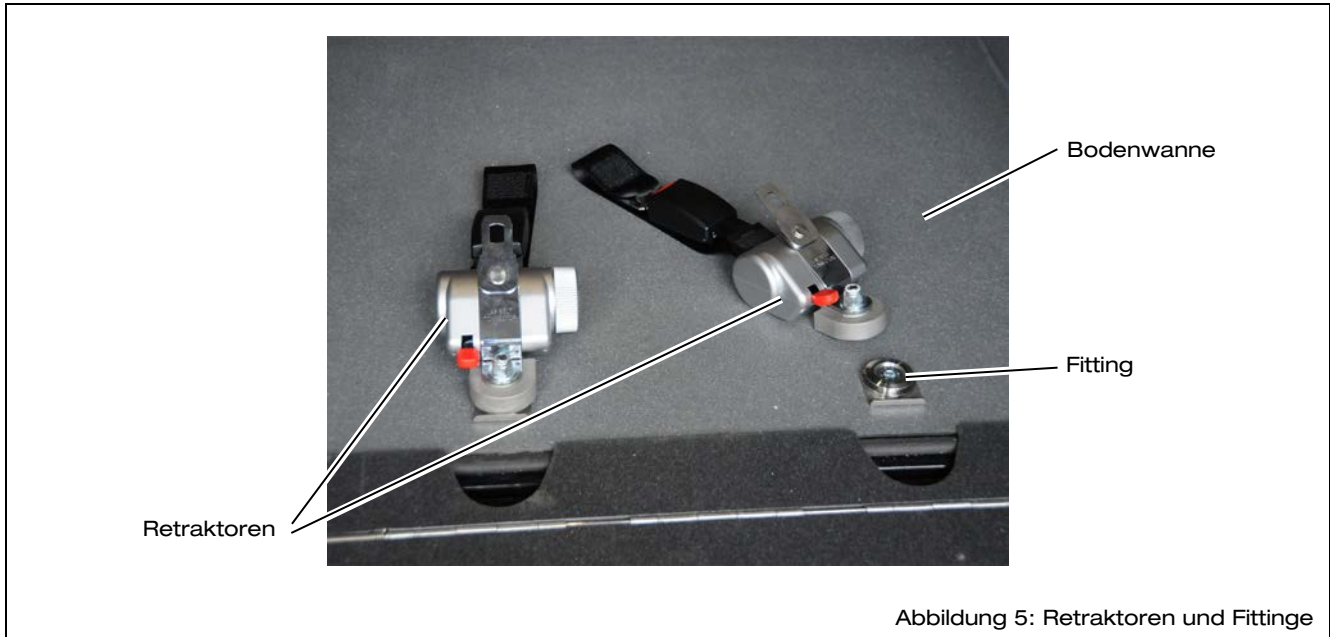


2.1.3 Gurte und Gurtbefestigungen

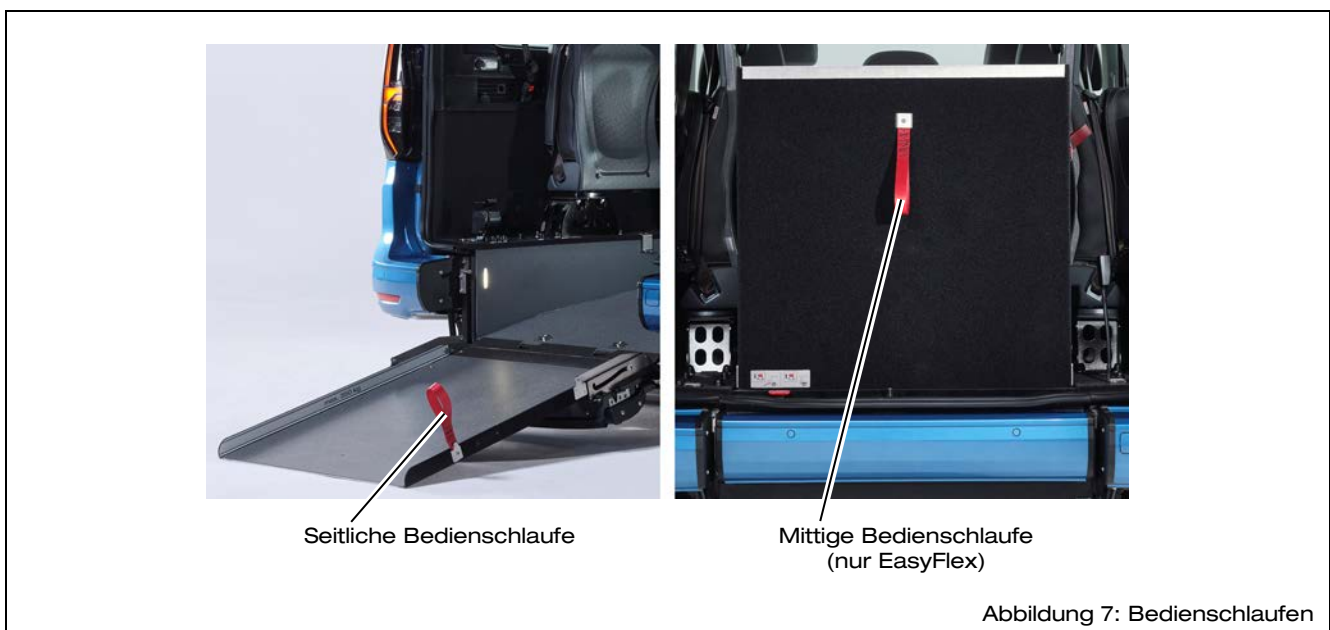
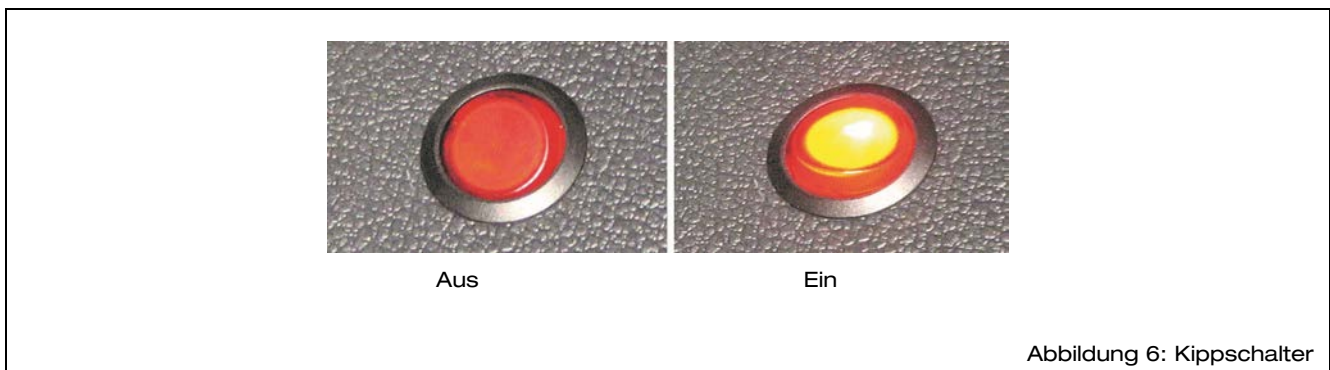
Im vorderen Bereich der Bodenwanne befinden sich zwei Elektrogurte zur Befestigung eines Rollstuhls (siehe Abbildung 4). Die Elektrogurte können ausgezogen werden, wenn die Rampe komplett herausgeklappt ist und die Kontrollleuchte im Kippschalter leuchtet.

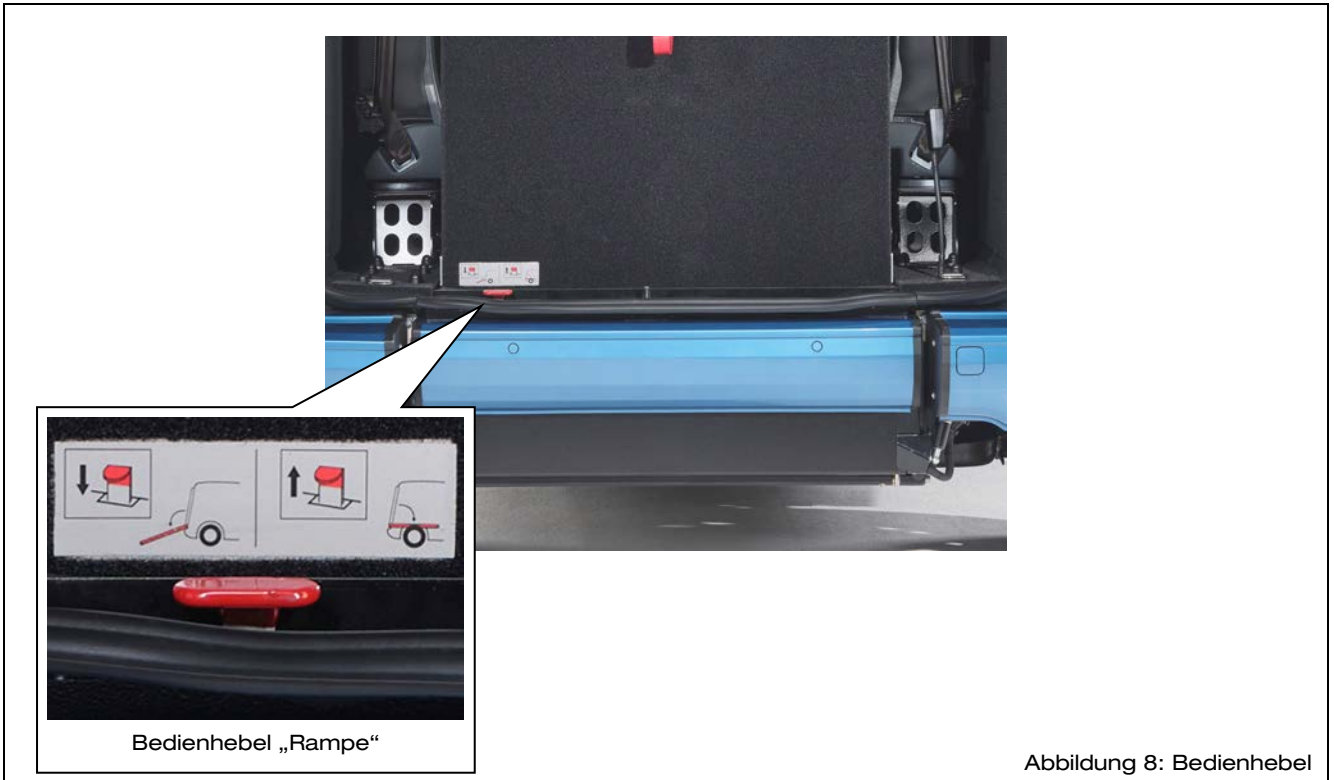


Im hinteren Bereich der Bodenwanne befinden sich zwei Fittinge, an denen Retraktoren eingehängt werden (siehe Abbildung 5, Seite 16). Mit den Retraktoren wird der Rollstuhl an seiner Rückseite fixiert.



2.2 Bedienelemente





Bedienhebel „Rampe“

Abbildung 8: Bedienhebel

Benennung	Funktion
Kippschalter	Ermöglicht das Herausziehen der Elektrogurte.
Seitliche Bedienschlaufe	Ermöglicht das Aus- und Einklappen der Rampe außen.
Mittige Bedienschlaufe	Nur EasyFlex Rampe: Ermöglicht das Ein- und Aufklappen der Rampe innen.
Bedienhebel „Rampe“	Easy Rampe: Ermöglicht das Entriegeln der Rampe zum Ausklappen. EasyFlex Rampe: Ermöglicht das Entriegeln der Rampe zum Ausklappen und das Entriegeln der Rampe zum Einklappen nach innen.

2.3 Technische Daten

Bezeichnung	Easy Rampe EasyFlex Rampe
Max. Belastung (Rollstuhlseitig)	300 kg
Max. Belastung (EasyFlex Rampe eingeklappt, Kofferraum)	100 kg

5.2 Rampe ausklappen

- ⇒ Stellen Sie den Motor des Fahrzeugs aus.
- ⇒ Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- ⇒ Ziehen Sie die Feststellbremse fest.
- ⇒ Öffnen Sie die Hecktüren bzw. die Heckklappe.
- ⇒ Bei EasyFlex Rampe: Klappen Sie die Rampe an der mittigen Bedienschleufe hoch, bis sie in der senkrechten Position hörbar einrastet (siehe Abbildung 9).

VORSICHT!

Quetschgefahr beim Hochklappen der Rampe in die senkrechte Position.

Beim Hochklappen der Rampe in die senkrechte Position besteht Quetschgefahr zwischen der Rampe und dem Rahmen (Stoßstange).

Deshalb:

- Fassen Sie nicht zwischen Rampe und Rahmen.



Abbildung 9: Rampe in die senkrechte Position stellen (nur EasyFlex)

- ⇒ Kontrollieren Sie durch leichtes Rütteln, ob die Rampe in der senkrechten Position sicher eingerastet ist.
- ⇒ Halten Sie die Rampe fest.
- ⇒ Drücken Sie den Bedienhebel nach unten (siehe Abbildung 10, Seite 22).



Abbildung 10: Rahmen entriegeln

⇒ Klappen Sie die Rampe mithilfe der Bedienschlaufen aus, bis sie auf dem Boden aufliegt (siehe Abbildung 11, Seite 23).

VORSICHT!

Verletzungsgefahr und Gefahr von Sachschäden beim Ausklappen der Rampe.

Es besteht Verletzungsgefahr für Füße und Beine, wenn die Rampe fallen gelassen wird. Die Rampe kann beschädigt werden.

Deshalb:

- Halten Sie die Rampe fest, bis sie vollständig auf dem Boden aufliegt.
- Lassen Sie die Rampe langsam ausklappen.



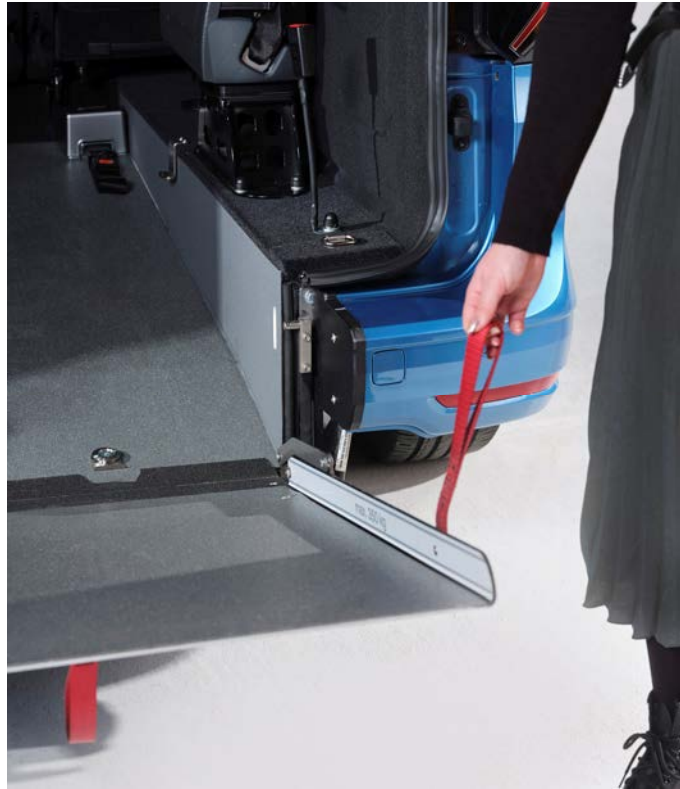


Abbildung 11: Rampe ausklappen

5.3 Aufnehmen eines Passagiers / eines Rollstuhls

⇒ Klappen Sie die Rampe aus (siehe Abschnitt 5.2, Seite 21).

Bei einem Fahrzeug mit kurzem Radstand:

- ⇒ Klappen Sie im Bedarfsfall die Rücksitze des Fahrzeugs hoch (siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeugs).
- ⇒ Klappen Sie bei hochgeklappten Rücksitzen die Sitzabstützungen herunter, sodass sie eine Ebene mit der Bodenwanne bilden.
- ⇒ Sichern Sie die Rücksitze in der hochgeklappten Position mit den originalen Stützen.

Bei allen Fahrzeugen:

- ⇒ Begleiten Sie den Passagier im Rollstuhl vor die ausgeklappte Rampe.
- ⇒ Betätigen Sie den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter aufleuchtet (siehe Abbildung 6, Seite 16).
- ⇒ Ziehen Sie die Elektrogurte bis zum Rollstuhl heraus.

⇒ Befestigen Sie die Elektrogurte am Rollstuhl (siehe Abbildung 12 und Abbildung 13, Seite 24).



Abbildung 12: Elektrogurte am Rollstuhl anschließen

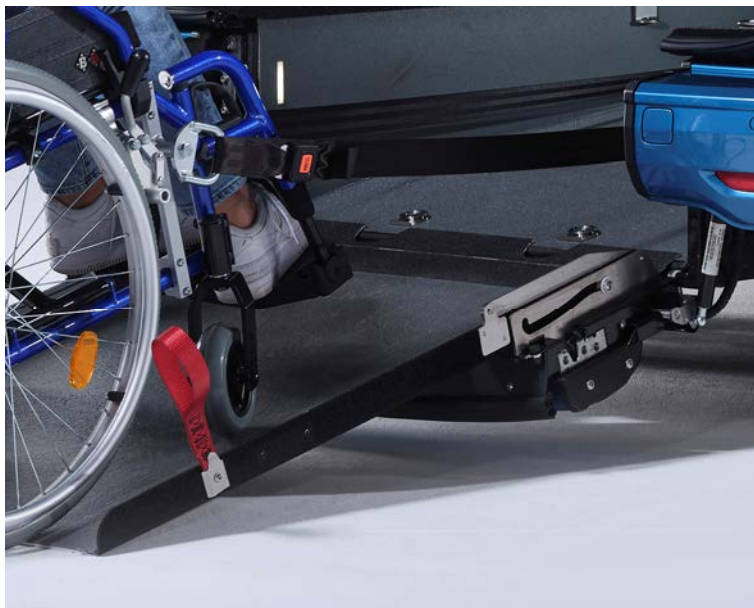


Abbildung 13: Elektrogurte am Rollstuhl angeschlossen

⇒ Betätigen Sie den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter erlischt.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Zurückrollen des Rollstuhls.

Die Bodenwanne und die Rampe bilden eine schiefe Ebene, über die der Rollstuhl unkontrolliert zurückrollen kann. Der Passagier im Rollstuhl kann schwer verletzt werden. Sachschäden können entstehen.



Deshalb:

- Schließen Sie die Elektrogurte an den Rollstuhl an.
 - Betätigen Sie den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter erlischt.
 - Schieben oder fahren Sie erst dann den Rollstuhl die Rampe hinauf.
-

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben an der seitlichen Bedienschleufe.

Die seitliche Bedienschleufe zeigt bei ausgeklappter Rampe nach oben. Beim Betreten oder Verlassen der Rampe kann der Bediener z. B. mit einem Fuß an der Bedienschleufe hängen bleiben und stürzen.



Deshalb:

- Betreten und Verlassen Sie die Rampe nur in Längsrichtung.
 - Beachten Sie die seitliche Bedienschleufe bei Aufenthalt auf der Rampe.
-

⇒ Schieben oder fahren Sie den Rollstuhl in das Fahrzeug.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Lockern der Elektrogurte während der Fahrt.

Wenn die Elektrogurte ungleichmäßig ausgezogen sind, können sie sich während der Fahrt lockern. Es besteht Verletzungsgefahr für den Passagier im Rollstuhl und die anderen Fahrzeuginsassen.



Deshalb:

- Schieben Sie den Rollstuhl mittig in das Fahrzeug.
 - Achten Sie darauf, dass die Elektrogurte im gleichen Winkel aus den Gurtrollen herausgezogen sind.
 - Korrigieren Sie die Position des Rollstuhls, wenn das nicht der Fall ist.
-

⇒ Schalten Sie den Motor eines Elektrorollstuhls aus.

⇒ Schließen Sie die Retraktoren am Rollstuhl an.

⇒ Hängen Sie die Retraktoren in die Fittinge im hinteren Bereich der Bodenwanne ein (siehe Abbildung 14).

⇒ Spannen Sie die Retraktoren durch Anziehen der Gurtrollen.



Abbildung 14: Retraktoren spannen

- ⇒ Ziehen Sie die Feststellbremse des Rollstuhls fest.
- ⇒ Sichern Sie den Passagier im Rollstuhl mit dem Beckenhaltegurt, dem Automatik-Schulterstraggurt (optional) und der Kopf- und Rückenstütze FutureSafe (optional).
- ⇒ Klappen Sie die Rampe mithilfe der seitlichen Bedienschleife hoch, bis sie in der senkrechten Position hörbar einrastet (siehe Abbildung 15).

VORSICHT!

Quetschgefahr beim Hochklappen der Rampe.

Beim Hochklappen der Rampe besteht Quetschgefahr für Finger und Hände zwischen der Rampe und dem Rahmen (Stoßstange).

Deshalb:

- Fassen Sie nicht zwischen die Rampe und den Rahmen.



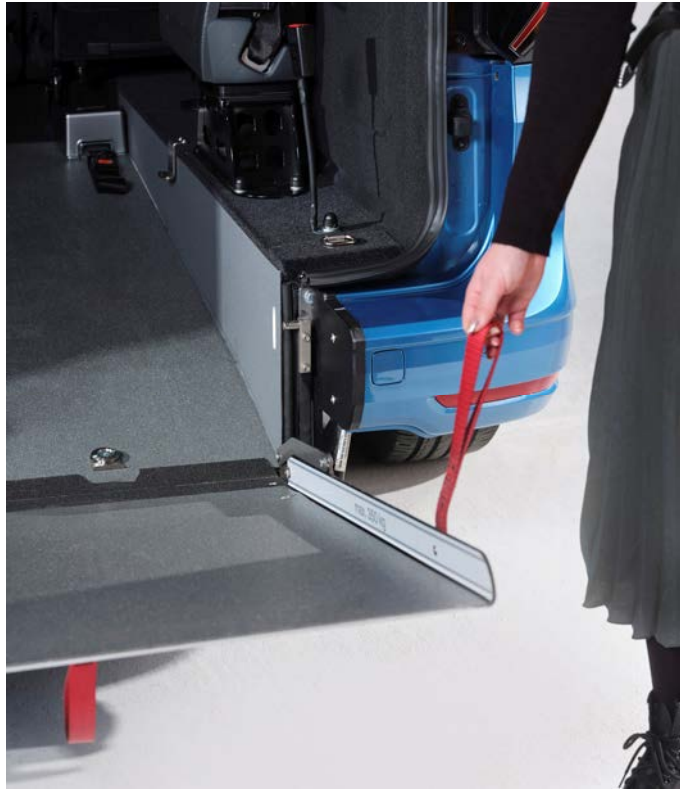


Abbildung 15: Rampe hochklappen

- ⇒ Schließen Sie die Hecktüren bzw. die Heckklappe.

5.4 Ausstieg des Passagiers / Ausladen eines Rollstuhls

- ⇒ Klappen Sie die Rampe aus (siehe Abschnitt 5.2, Seite 21).
- ⇒ Stellen Sie die Kopf- und Rückenstütze FutureSafe (optional) nach außen.
- ⇒ Lösen Sie den Beckenhaltegurt und den Automatik-Schulter-schräggurt, mit denen der Passagier gesichert ist (optional).
- ⇒ Lösen Sie die Gurtrollen der Retraktoren (siehe Abbildung 14, Seite 26).
- ⇒ Hängen Sie die Retraktoren aus den Fittingen aus (siehe Abbildung 5, Seite 16).
- ⇒ Nehmen Sie die Gurte der Retraktoren vom Rollstuhl ab.
- ⇒ Schalten Sie den Motor eines Elektrorollstuhls ein.
- ⇒ Lösen Sie die Feststellbremsen des Rollstuhls.
- ⇒ Stellen Sie sich hinter den Rollstuhl, sodass Sie den zurückrollenden Rollstuhl sicher auffangen können.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unkontrolliertes Herausrollen des Rollstuhls.

Die Bodenwanne und die Rampe bilden eine schiefe Ebene, über die der Rollstuhl unkontrolliert herausrollen kann. Der Passagier im Rollstuhl kann schwer verletzt werden. Sachschäden können entstehen.

Deshalb:

- Stellen Sie sich hinter den Rollstuhl, um ihn sicher auffangen zu können.
 - Betätigen Sie erst dann den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter aufleuchtet.
-



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben an der seitlichen Bedienschleufe.

Die seitliche Bedienschleufe zeigt bei ausgeklappter Rampe nach oben. Beim Betreten oder Verlassen der Rampe besteht Sturzgefahr durch Hängenbleiben an der Bedienschleufe.

Deshalb:

- Betreten und Verlassen Sie die Rampe nur in Längsrichtung.
 - Beachten Sie die seitliche Bedienschleufe bei Aufenthalt auf der Rampe.
-

- ⇒ Betätigen Sie den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter aufleuchtet (siehe Abbildung 6, Seite 16).
- ⇒ Begleiten Sie den Passagier aus dem Fahrzeug heraus.
- ⇒ Nehmen Sie die Elektrogurte vom Rollstuhl ab.
- ⇒ Lassen Sie die Elektrogurte einrollen.
- ⇒ Betätigen Sie den Kippschalter, sodass die Kontrollleuchte im Kippschalter erlischt.
- ⇒ Klappen Sie die Rampe mithilfe der seitlichen Bedienschleufe hoch, bis sie in der senkrechten Position hörbar einrastet (siehe Abbildung 15, Seite 27).
- ⇒ Schließen Sie die Hecktüren bzw. die Heckklappe.

5.5 EasyFlex: Rampe vollständig einklappen

Mit vollständig nach innen eingeklappter Rampe und heruntergeklappten Rücksitzen kann das Fahrzeug wie ein Standard-PKW genutzt werden (siehe Abbildung 16, Seite 29).